



Antrag

der Abgeordneten **Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher, Holger Griebhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Arif Taşdelen, Ruth Müller, Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Harry Scheuenstuhl, Ruth Waldmann, Katja Weitzel SPD**

**Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen V:
Mitbestimmen. Mitwirken. Mitverändern. – Demokratie als Lernziel der Zukunft
fest verankern**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest:

- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) lebt von demokratischer Mitbestimmung.
- In Bayern garantiert Art. 131 der Verfassung des Freistaates Bayern die Vermittlung demokratischer Kompetenzen.

Vor diesem Hintergrund wird die Staatsregierung aufgefordert, Partizipation von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften gesetzlich zu verankern. So soll in alle Schulordnungen ein sogenannter Klassenrat aufgenommen werden. Demnach ist den Klassen oder Jahrgangsstufen innerhalb des Unterrichts mindestens eine Stunde je Schulmonat für die Beratung eigener Angelegenheiten im Klassenrat zu gewähren. Darüber hinaus kann die Schulkonferenz festlegen, dass die Klassenräte bis zu einmal pro Schulwoche stattfinden. Die Schulleitung oder in der Klasse oder Jahrgangsstufe unterrichtende Lehrerinnen und Lehrer sollen auf Wunsch des Klassenrates an seiner Sitzung teilnehmen.

Begründung:

Demokratische Mitwirkung ist Kern der BNE-Pädagogik. Die Verankerung von Mitbestimmung und Verantwortung der Lernenden in allen Schulstufen ist zentral. Unterrichtsmethoden sollen laut UNESCO-BNE-Leitlinien auf Selbstwirksamkeit, Beteiligung und gesellschaftliche Verantwortung zielen. Demokratische Schule heißt: Schülerinnen und Schüler lernen so direkt, wie gesellschaftlicher Wandel möglich wird. Bildungs- und Lernprozesse werden dadurch authentischer und nachhaltiger: Wenn Lernende eigene Projekte planen und verantworten, entwickeln sie echte Zukunftskompetenz. Das stärkt zudem das soziale Lernen und motiviert zu nachhaltigem Handeln. Konkrete Beispiele zeigen, dass Partizipation die Akzeptanz und Wirksamkeit von BNE deutlich erhöht.